

Mit lachendem und weinendem Auge
geschrieben von Edzard Everts | 11. August 2022



Zur Verabschiedung von Doris Oberhofer aus dem Pfarrbüro.

Liebe Doris,
für wie viele Menschen bist Du die erste Stimme gewesen, das erste Gesicht,
wenn sie sich an die Gemeinde gewendet haben?!



Verabschiedung von Doris Oberhofer beim Mitarbeiter-Dank im Juli 2022

Kindergarten-Mama warst Du, als Pfarrer Wolfgang Ludwig eine neue
Pfarramtssekretärin suchte. Eine Stelle, die Dich gleich angesprochen hat.
Rückblickend muss man sagen: Da haben sich die zwei Richtigen getroffen –
eine Aufgabe und ein Mensch. Daraus sind 15 Jahre geworden, in denen Du ganz
wesentlich die Geschicke unserer Gemeinde geleitet hast.

Für Dich war Deine Aufgabe immer mehr, als nur eine reine
Verwaltungstätigkeit. Wer ins Pfarrbüro kam, fand bei Dir immer ein offenes

Ohr. Du hast Dir die kleinen und großen Sorgen der Ehrenamtlichen angehört und uns Hauptamtliche immer mit unverbrüchlicher Treue unterstützt.

Vor allem Dein Organisationstalent werden wir sehr vermissen. Unzählige Gemeindeveranstaltungen waren nur möglich, weil Du im Hintergrund per Telefon und eMail die Teams und vieles anderes organisiert hast. Für alle war es eine große Entlastung zu wissen, dass die Doris die Dinge im Blick hat und die Fäden in der Hand hält.

Buchhaltung, Kirchenbücher, Spendenwesen, Urkunden, Registratur und Terminmanagement, die eigentlichen Aufgaben einer solchen Stelle, hast Du von außen betrachtet wie nebenbei erledigt. Und das nicht irgendwie, sondern so verlässlich, Neuem aufgeschlossen und kooperativ, dass Du nicht nur für unsere Gemeinde, sondern auch im Dekanat Dir einen hervorragenden Ruf erarbeitet hast. Kolleginnen und Kollegen haben uns um Dich beneidet. Die Mitarbeiterinnen der Verwaltungsstelle und im Dekanatsbüro haben immer mit Hochachtung von Dir gesprochen.

Ganz persönlich: Ohne Dich hätte ich niemals so einen guten Start in der Gemeinde gehabt. Stütze und Anker warst Du für mich und eine der wesentlichen Voraussetzungen, dass ich überhaupt meine Aufgabe bis heute wahrnehmen konnte.

Für all das sagen wir Dir von Herzen Danke! Wir sind traurig, dass Du gehst. Wir wünschen Dir aber auch von Herzen, dass Deine nächsten Schritte, beruflich wie privat, Dir zur segensreichen Zeit werden.

Für die ganze Kirchengemeinde, Dein Edzard Everts

PS.: Wir freuen uns sehr, dass wir mit [Daniela Engelhardt](#) eine gute Nachfolgerin für Dich gefunden haben. Danke Dir, für die gute Einarbeitung unserer neuen Pfarramtssekretärin.